

## Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

### Inhaltsverzeichnis

<b>Projekt:</b>	<b>13098</b>	<b>SAH Eschweiler-Wiederaufbau Urologie</b>
<b>LV:</b>	<b>28.02</b>	<b>Medizintechnik - Versorgungseinheiten</b>

Titel	Bezeichnung	Seite
01.	Deckenversorgungseinheit.....	7
01.01.	Deckenversorgungseinheit Tandem - OP-Abteilung.....	7
01.02.	Deckenversorgungseinheit - Röntgenräume.....	15
01.03.	Deckenversorgungs balken Holding Area.....	18

## Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

**Projekt:** 13098                      **SAH Eschweiler-Wiederaufbau Urologie**  
**LV:** 28.02                           **Medizintechnik - Versorgungseinheiten**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

### Allgemeine Vorbemerkungen

### Allgemeine Vorbemerkungen

#### 1. Projektorganisation

##### 1.1 Allgemein

Die Beteiligten werden wie folgt bezeichnet:

Auftraggeber (AG)

Auftragnehmer (AN)

##### 1.2 Projektleiter, Fachbauleiter

Der AN hat einen verantwortlichen deutschsprachigen Projektleiter bzw. Fachbauleiter und dessen Vertreter für seine Gewerke schriftlich zu benennen, die während der Ausführungszeit des AN die Planung, Bestellung und Durchführung der eigenen Leistungen überwachen, koordinieren und als ständige Ansprechpartner für die Bauleitung des Auftraggebers zur Verfügung stehen. Von den benannten Fachbauleitern muss während der gesamten Ausführungszeit mindestens einer auf der Baustelle anwesend sein. Der AN bzw. dessen Fachbauleiter ist diesbezüglich auch für alle Leistungen verantwortlich, die er an Nachunternehmer vergeben hat. Ein Wechsel der Fachbauleitung ist dem AG unverzüglich mitzuteilen.

#### 2. Projektbeschreibung

Lage des Baugrundstücks

Land: NRW

Stadt/Gemarkung: Eschweiler

Flur: 27

Flurstück: 403

Straße: Dechant-Deckers-Straße 8

Die Leistungsbeschreibung umfasst den Wiederaufbau und die Erweiterung der Urologie des St.-Antonius-Hospitals Eschweiler, welche durch das Hochwasserereignis 07/2021 stark beschädigt worden ist. Die Urologie wurde direkt nach dem Hochwasser nahezu vollständig entkernt und ist seitdem außer Betrieb.

Die Urologie befindet sich auf der Rückseite (Südseite) des Bettenhauses im Untergeschoss des Behandlungstrakts 2 (BH 2), eines zweigeschossigen Anbaus, der auf beiden Etagen über einen Verbindungsgang mit dem Bettenhaus verbunden ist. Vom Hochwasser betroffen war nur das Untergeschoss. Das Erdgeschoss des BH 2 ist und bleibt während der gesamten Baumaßnahme in Betrieb und ist nicht Bestandteil der Baumaßnahme. Lediglich einzelne technische Anlagen und Leitungen werden im Erdgeschoss ausgeführt.

Das UG von BH 2 ist ein Massivbau, errichtet 1970. Die Aufstockung

## Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

**Projekt:** 13098 **SAH Eschweiler-Wiederaufbau Urologie**  
**LV:** 28.02 **Medizintechnik - Versorgungseinheiten**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

um das EG erfolgte 2004. Das Erdgeschoss ist punktuell auf den tragenden Wänden des Untergeschosses aufgelagert. Vollflächig unterhalb des BH 2 liegen Kriechkeller.

Das Untergeschoss wird wesentlich umstrukturiert, ein Großteil der Innenwände sowie die nördliche Außenwand werden abgebrochen, an dieser Stelle zwischen BH 2 und Bettenhaus wird die Urologie erweitert. Die Bestands-Bruttogrundfläche von ca. 800 m<sup>2</sup> wird um ca. 200 m<sup>2</sup> erweitert. Die Erweiterung wird als Massivbau aus Stahlbetonwänden und -decke ausgeführt. Auf dem Flachdach der Erweiterung werden die Lüftungsgeräte sowie eine Pumpenarmaturengruppe angeordnet. Für Wartungsarbeiten erhält die Erweiterung an der Ostseite einen einläufigen Treppenturm. Wartungssteg / Unterkonstruktion der technischen Anlagen auf dem Dach sowie der Treppenturm werden als Stahl-Konstruktion ausgeführt. Die Erweiterung hat an der Nordseite eine Aussparung für die Stütze der Hubschrauber-Landeplattform, die über dem Bettenhaus ausgeführt ist.

Für Abtragung der Lasten aus dem Erdgeschoss sind neue Abfangungen erforderlich. Zusätzlich müssen zur Aussteifung des Gebäudes mehrere Wandkreuzverbände ausgeführt werden. Die Abfangungen mittels Trägern und Stützen sowie die Wandkreuzverbände werden weitestgehend als Stahlkonstruktionen ausgeführt, die brandschutztechnisch zu verkleiden sind.

Die Urologie erhält Büro-, Besprechungs-, Behandlungsräume, zwei OP's, eine Holding-Area und zwei Röntgenräume inkl. der erforderlichen Nebenräume. Der Verbindungsgang zum Bettenhaus wird als notwendiger Flur ausgebildet. Die Urologie wird aus zwei Nutzungseinheiten bestehen, die Trennwände und Türen zwischen diesen Nutzungseinheiten haben entsprechende Brandschutz-Anforderungen.

Die Fenster der Urologie wurden direkt nach dem Hochwasser ausgetauscht. Sie sollen weitestgehend erhalten bleiben. Die Bestandsaußenwände erhalten ebenso wie der Erweiterungsanbau eine WDVS-Fassade, die an das Dach oberhalb des Untergeschosses umlaufend anzuarbeiten ist.

Eschweiler befindet sich in Erdbebenzone 3, das Baugelände hat Baugrundklasse B, Untergrundklasse T. Die Bauteile müssen für die Erdbebenzone 3 entsprechende Zulassungen haben.

Der Außenbereich der Urologie wird an der West- und Südseite durch Schotter- und Asphaltflächen, an der Ostseite durch Pflasterflächen und an der Nordseite durch Rasen-, Schotter- und Rasengittersteinflächen gebildet. Das Gelände weist nur geringes Gefälle auf. Die Geländehöhe liegt umlaufend zwischen ca. 136,60 m und 137,20 m üNN.

### 3. Baustellenzufahrt /-einrichtung

## Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

**Projekt:** 13098                      **SAH Eschweiler-Wiederaufbau Urologie**  
**LV:** 28.02                        **Medizintechnik - Versorgungseinheiten**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	<p>3.1 Zufahrt zur Baustelle erfolgt von Westen über die Dechant-Deckers-Straße, von dort über die schmale Hospitalgasse südlich des Karnkenhausgeländes. Östlich von BH 2 liegt die Warenanlieferung des Krankenhauses, die dauerhaft freizuhalten ist. Firmenfahrzeuge dürfen auf dem Baugelände auf der Ost- oder Westseite der Urologie nur nach Absprache mit der örtlichen Bauleitung und zum kurzzeitigen Be- und Entladen in den im Baustelleneinrichtungsplan hierfür vorgesehenen Bereichen abgestellt werden.</p> <p>3.2 Material- oder Mannschaftscontainer können nur etwas abseits nordöstlich der Baustelle / östlich des Bettenhauses auf der Schotterfläche des früheren Hubschrauberlandeplatzes aufgestellt werden. Hier werden vom Bauherren Sanitärcontainer zur Verfügung gestellt. Die Flächen direkt an der Urologie sowie auf dieser Schotterfläche sind begrenzt. Das Aufstellen von Containern sowie größere Anlieferungen sind zwingend mit der Bauleitung und dem Bauherrn abzustimmen. Flächen und Zuwegung sind dem Baustelleneinrichtungsplan zu entnehmen.</p> <p>3.3 Flucht- und Rettungswege, Feuerwehrezufahrten und alle notwendigen Zuwegung zu den vorhandenen Krankenhauseinrichtungen sind jederzeit freizuhalten. Privat-Kfz der Firmenmitarbeiter sind grundsätzlich außerhalb des Krankenhaus- und Baustellengeländes abzustellen. Bei Zuwiderhandlungen werden die Fahrzeuge kostenpflichtig abgeschleppt.</p> <p>3.4 Auf dem Krankenhausgelände gilt für Baustellenfahrzeuge Schrittgeschwindigkeit. Rettungsfahrzeuge haben stets Vorfahrt. Dies ist insbesondere im Bereich der Ein-/Ausfahrt zur Hospitalgasse zu berücksichtigen.</p> <p>3.5 Lieferungen sind dem AG und der Bauleitung anzumelden. Bei nicht angemeldeten Lieferterminen ist die Einfahrt und Anlieferung mit Abladen nur möglich, sofern die reguläre Baustellenabwicklung dies ohne Beeinträchtigung zulässt. Es besteht kein Anspruch auf eigenmächtig gesetzte Liefertermine der AN.</p> <p>3.6 Die Bodenplatte des Untergeschosses liegt ca. auf gleicher Höhe des Geländes, die Urologie kann daher stufenlos erschlossen werden. Zugänge gibt es an der Ostseite und am Verbindungsgang an der Westseite. Im Zuge der Baumaßnahme wird ein zusätzlicher Zugang am Verbindungsgang zur Ostseite hergestellt. Der Zugang zum Bettenhaus ist während der Baumaßnahme aus hygienischen Gründen untersagt.</p> <p>3.7 Oberhalb des Bettenhauses und des geplanten Anbaus liegt die Hubschrauberlandeplattform des Krankenhauses. Um den Hubschrauberverkehr nicht zu beeinträchtigen, kann die Baustelle nur mit Mobilkränen bedient werden.</p> <p>3.8 Das Beseitigen der vom AN verursachten Verschmutzungen aller beanspruchten Verkehrsflächen ist laufend durchzuführen. Die Baustelle ist arbeitstäglich aufzuräumen. Stoffe und Bauteile sind</p>			

## Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

**Projekt:** 13098                      **SAH Eschweiler-Wiederaufbau Urologie**  
**LV:** 28.02                            **Medizintechnik - Versorgungseinheiten**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

ordnungsgemäß zu sortieren und außerhalb der Verkehrswege auf den zugewiesenen Flächen zu lagern.

3.9 Bauseits werden Bauzaun, allgemeine Sicherungseinrichtungen, Baubeleuchtung der Hauptverkehrswege, Sanitärcontainer sowie je ein zentraler Baustrom- und Bauwasseranschluss zur Verfügung gestellt (siehe Baustelleinrichtungsplan).

3.10 Seitens des AG werden Anschlussmöglichkeiten für Baustrom und Bauwasser zur Verfügung gestellt. Kosten für Strom und Wasser werden anteilig in Abzug gebracht.

Max. Anschlusswerte Baustrom: 400 V ; 16 A

Leitung Bauwasser: 3/4" ; 4 Bar

Verbindende Leitungen zwischen Übergabestelle und Verwendungsstellen hat der AN für sich selber vorzusehen, zu unterhalten und abzubauen.

3.11 Ein Sicherheitsdienst ist im Baustellenbereich nicht vorhanden. Der AN ist für den sachgemäßen Verschluss seiner Bauunterkünfte, Arbeitsgeräte, Materialien, usw. und deren Sicherheit alleinig verantwortlich.

### 4. Arbeitszeiten / Lärmschutz / Erschütterungen

4.1 Die Arbeiten sind bei laufendem Krankenhausbetrieb durchzuführen. Der Lage der Baustelle in einem Sondergebiet "Krankenhaus" und die Lage unterhalb einer laufenden Krankenhausstation ist in besonderer Weise Rechnung zu tragen.

4.2 Auf dem Gelände des St.-Antonius-Hospitals Eschweiler kann zu folgenden Zeiten gearbeitet werden:

Kernarbeitszeit: Montags bis Samstag von 06.00 Uhr bis 20.00 Uhr

Lärmintensive Arbeiten: 07.00 Uhr bis 12.00 Uhr und 13.00 Uhr bis 19.00 Uhr

So.- und Feiertage: nur in Ausnahme in Abstimmung mit AG und Bauleitung

4.3 Auf dem Krankenhausgelände ist nach Möglichkeit nur mit geräuscharmen Baumaschinen zu arbeiten. Jegliche vermeidbaren Lärmquellen sind zu verhüten bzw. zu vermeiden.

4.4 Sollen Arbeiten ausgeführt werden, bei denen mit Vibrationen / Erschütterungen zu rechnen ist, sind diese mindestens 3 Werktage vorher bei dem AG anzumelden.

### 5. Sicherheit / SiGeKo

5.1 Für die Umsetzung der Baustellenverordnung ist seitens des AG ein bevollmächtigter Dritter eingesetzt. Die Eigenverantwortlichkeit des Unternehmers bezüglich der Einhaltung der UVV, ArbSchG, sowie sämtlicher Gesetze und Verordnungen sind hierdurch nicht berührt.

## Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

**Projekt:** 13098 **SAH Eschweiler-Wiederaufbau Urologie**  
**LV:** 28.02 **Medizintechnik - Versorgungseinheiten**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

5.2 Die vom SiGeKo in Abstimmung mit den zuständigen Behörden verfasste und vom AG eingesetzte Baustellenordnung wird durch den AN anerkannt und im Auftragsfall Vertragsbestandteil.

5.3 Der AN hat Bauunfälle, bei denen Personen- oder Sachschaden entstanden ist, dem AG, der Bauleitung und dem SiGeKo unverzüglich mitzuteilen.

5.4 Jeder vor Ort tätige Mitarbeitende hat sich arbeitstäglich vor Arbeitsbeginn per Listeneintrag anzumelden.

### 6. Technische Norm- und Qualitätsmerkmale

6.1 Wird bei einer Position ein anderes als das ausgeschriebene Leitfabrikat angeboten, so ist das Produkt eindeutig zu bezeichnen und die Gleichwertigkeit mit Abgabe des Angebotes, durch Vorlage von Datenblättern, Prüfzeugnissen, etc., nachzuweisen.

6.2 Im Leistungsverzeichnis sind teilweise Positionen produktbezogen mit dem Zusatz "oder gleichwertig" ausgeschrieben. Macht der Bieter keine Angabe, gilt das im Leistungsverzeichnis genannte Fabrikat als angeboten.

### Technische Vorbemerkungen

Für nachfolgende Positionen gilt nachfolgende Festlegungen.  
Festlegungen Material und Ausführungsdetails

Wird in Positionen des Leistungsverzeichnis "Edelstahl", "Chromnickelstahl", "CNS" bzw. "CrNiStahl" gefordert, so ist mind. der Werkstoff (Nr. 1.4301) vorzusehen. Höherwertiger Edelstahl wird, falls gefordert, in der jeweiligen Position der LB explizit erwähnt. Als Schliffbild gilt Bürstenschliff Korn 240. Jegliche Schnittkanten sind zu entgraten. Das Material soll resistent gegenüber jeglichen Reinigungsmitteln (Alkohole, Säuren, Laugen, etc.) sein, sofern Unverträglichkeiten vorliegen, sind diese im Angebot explizit zu nennen.

Wird in Positionen des Leistungsverzeichnis "Stahlblech" gefordert, so ist immer elektrolytisch verzinktes Stahlblech vorzusehen. Die Oberflächen der Einrichtungsgegenstände sind bei Stahlblech mit eingebrannten Pulverbeschichtungen (elektrolytisches Verfahren) zu versehen. Die Biokompatibilität der Oberflächen ist einzuhalten.

### Werk- & Montageplanung

Der Auftragnehmer hat die für die Montage notwendigen Ausführungs-/ Montagepläne nach 7 Wochen nach Auftragsvergabe vorzulegen, Übergabe digital im Datenformat PDF und dwg.

Kennzeichnung der Einrichtungsgegenstände:

## Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

**Projekt:** 13098                      **SAH Eschweiler-Wiederaufbau Urologie**  
**LV:** 28.02                        **Medizintechnik - Versorgungseinheiten**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

Alle Einrichtungsgegenstände sind eindeutig und ausreichend zu beschildern und zu beschriften. Die Kennzeichnung hat in deutscher Sprache zu erfolgen bzw. in Ausnahmefällen internationalen Begrifflichkeiten zu entsprechen. Die Befestigung und Positionierung der Schilder und Beschriftungen darf zu keiner Einschränkung der Funktionsweise und der Handhabung der Einrichtungsgegenstände führen.

### Einweisung:

Zwei Nutzereinweisungen und zusätzliche Einweisung des technischen Personals sind durchzuführen. Diese Einweisungen erfolgen in der Regel an zwei bis drei zeitlich getrennten Terminen. Die Einweisungstermine sind vom Auftragnehmer mit dem Nutzer bzw. der technischen Abteilung abzustimmen. Das Ergebnis der Einweisungen ist vom Auftragnehmer schriftlich zu protokollieren.

### Farbgebung

Für alle nachfolgend geforderten Anlagen / Bauteile: Farbgebungen nach Wahl des Auftraggebers gemäß Farbmusterkarten der Hersteller, die dem Angebot beizulegen sind. Bei unterschiedlichen Preiskategorien sind diese prozentual mit dem Angebot im Anschreiben anzugeben. In dem Einheitspreis ist bei Vorhandensein die Preiskategorie II zu berücksichtigen. Wenn keine Preisabweichungen zur Farbgebung im Angebot genannt sind, werden die vom Hersteller vorhandenen Farbpaletten preisneutral angeboten. Ist in den Positionen eine Farbe gefordert, ist diese in die Einheitspreise einzukalkulieren.

### Montagehinweise

Das Gebäude befindet sich im Bereich der Erdbebenzone 3. Die generelle Forderung einer Zulassung für Erdbebensone 3 und Gebäudeklasse 4 kann nicht eingehalten werden. Trotzdem sind für deckenhängende Anlagen und Leitungen insbesondere für OP-Bereiche technisch sichere Lösungen durchzuführen. In diesen Bereichen werden zugelassene Dübel (Kategorie C2) verwendet. Die Mehrkosten werden unter als eigene Position "Zuschlag Befestigungen in Erdbebenzone" gesondert ausgewiesen.

### **01.                      Deckenversorgungseinheit**

#### **01.01.                Deckenversorgungseinheit Tandem - OP-Abteilung**

##### **01.01.0010.        Deckenversorgungseinheit Tandem - CHIR/CHIR**

Die Deckenversorgungseinheit (DVE) ist als Tandem-Konstruktion für die Chirurgie zu liefern und zur Montage an der folgend beschriebenen Unterkonstruktion.

An der Unterkonstruktion müssen Stativrohre mit den darin befestigten Tragarm-Systemen und Schnittstellenplatten befestigt sein. Über geräteseitige Klemmen bzw. Gasttüllen sind alle



## Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

**Projekt:** 13098                      **SAH Eschweiler-Wiederaufbau Urologie**  
**LV:** 28.02                        **Medizintechnik - Versorgungseinheiten**

<b>Ordnungszahl Leistungsbeschreibung</b>	<b>Menge ME</b>	<b>Einheitspreis in EUR</b>	<b>Gesamtbetrag in EUR</b>
---	-----------------	---------------------------------	--------------------------------

bauseitigen Medien innerhalb der Armsysteme bis zum DVE-Korpus zu führen. Sämtliche Anschlüsse sind über flexible Verrohrung von der Schnittstellenplatte in den Korpus einzubringen. Schnittstellenplatte, Klemmblocke, Gastüllen und Leitungen innerhalb der DVE sind Leistungen des AN. Der Zwischendeckenausschnitt muss mittels Baldachins vollständig abgedeckt sein.

Die Schnittstellenplatte muss oberhalb des Baldachins so positioniert werden, dass die Anschlussklemmen/Schnittstellenplatte durch Abnehmen des Baldachins problemlos zugänglich sind.

Die Deckenversorgungseinheit besteht aus zwei Horizontalauslegern (mind. 750mm Länge) und zwei elektrisch (mit integriertem Elektromotor) angetriebenen Verstellarmen (mind. 1.000mm Länge) die eine flexible Höheneinstellung ermöglichen und an den Enden über Distanzrohre befestigt sind. Ausleger und Arm müssen jeweils einen Drehradius von mindestens 330° aufweisen. Einstellung des Drehradius muss nach Nutzerangaben zur Abnahme vom Auftragnehmer eingestellt werden. Die Einstellung muss frei wählbar sein. Unterhalb des Auslegers und der Arme ist eine Durchgangshöhe von mindestens 2,10 m sicherzustellen.

In den Gelenken sind pneumatisch arretierbare Bremsen einzusetzen. Die zugehörigen Bediengriffe sind an nachfolgend beschriebener Konsole bzw. an DVE-Säule anzubringen. Steuerung der Bediengriffe erfolgt über eine Funkverbindung. Zur einfachen Wartung und Installation muss der Zugang zu den Installationsleitungen durch Abdeckkappen an den Enden der Ausleger und Tragarme jederzeit gewährleistet sein.

Ausleger, Arm und Korpus sind aus Stahlblech bzw. CrNiStahl herzustellen, während Schutzleisten und Schutzkanten aus Kunststoff zulässig sind.

Die Länge der Korpusssäule (mind. 750 mm) ist entsprechend der beschriebenen Bestückung anzupassen. Die maximale Zuladung des Korpus muss mindestens 150 kg betragen und sämtliche Zubehörteile (z. B. Infusionsflaschenhalter) sowie auf der Konsole abgestellte Geräte berücksichtigen. Der Korpus ist mit Vorrichtungen zur Aufnahme der nachfolgend beschriebenen Konsolen und Zubehör auszustatten. Im Nachgang beschriebene Entnahmestellen sind im Korpus zu montieren. Deren Anordnung so gestaltet sein muss, dass bei Vollbelegung (z.B. Druckluftanschluss mit Befeuchtungsbeutel) alle Dosen (ELT, EDV und Gase) nutzbar sind. Schuko-Steckdosen sind aus diesem Grund schräg (45°) einzubauen.

Gas- und Vakuumentnahmestelle, nach DIN 13260-2 in Verbindung mit EN ISO 9170-1; Fabrikat und Kennzeichnung der Gas- und Vakuum-Entnahmestellen (farbneutral/ EN739) nach Wahl des Auftraggebers ohne Mehrpreis. Verlegen des Versorgungsschlauchs von Gastülle an Schnittstellenplatte bis Gasdose ist Leistung AN.

Schuko-Steckdosen ohne Deckel, ausgestattet mit einer Stromversorgungskennzeichnung im transparent abgedeckten Beschriftungsfeld sowie einer Spannungs-Kontrollleuchte. Modell- und Farbausführung erfolgen nach Wahl des Auftraggebers ohne Mehrpreis.

PA-Anschlussbuchsen in versenkter Ausführung mit gelb-grünem Farbring gemäß DIN 0750 Teil 211.

Für EDV- und Schwachstrom-Elemente sind Lochstanzungen mit Unterputzdosen (in der Regel Ø ca. 68 mm, Tiefe ca. 64 mm) und Dosen vorzusehen. Modell- und Farbausführung erfolgen nach Wahl des Auftraggebers ohne Mehrpreis. Von der Schnittstellenplatte zur Dose ist DVE-intern für jede Dose ein Leerrohr mit Zugdraht zu verlegen, um eine spätere Kabelinstallation zu ermöglichen.

Für Kabelauslass-Elemente sind Lochstanzungen mit Unterputzdosen (in der Regel Ø ca. 68 mm, Tiefe ca. 64 mm) und Dosen inkl. Dichtungslippen vorzusehen. Modell- und Farbausführung erfolgen nach Wahl des Auftraggebers ohne Mehrpreis. Von der Schnittstellenplatte zur Dose ist DVE-intern für jede Dose ein Leerrohr mit Zugdraht zu verlegen, um eine spätere



## Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

**Projekt:** 13098 **SAH Eschweiler-Wiederaufbau Urologie**  
**LV:** 28.02 **Medizintechnik - Versorgungseinheiten**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Kabelinstallation zu ermöglichen.  Für Leerdosen mit Abdeckung sind Lochstanzungen mit Unterputzdosen (in der Regel Ø ca. 68 mm, Tiefe ca. 64 mm) und Dosen mit Blinddeckel vorzusehen. Modell- und Farbausführung erfolgen nach Wahl des Auftraggebers ohne Mehrpreis.  DVE mit folgenden Einbauten pro Korpusssäule: Gasentnahmestelle: Sauerstoff (O2) 2 Stück med. Druckluft (5bar) 2 Stück Vakuum 1 Stück Air-Motor (10bar) 1 Stück  ELT-Komponenten: 230V Steckdose SV (grün) 8 Stück PA-Buchsen 8 Stück EDV-Doppeldose 2 Stück Kabelausschlusdose 1 Stück Leerdose mit Abdeckung 2 Stück  Einzubauen in SAH_BH2_UG-106, OP2 (1B) 1 Stück			
		1,00 St.	.....	.....

### 01.01.0020. Deckenversorgungseinheit Tandem - AN/AN

Die Deckenversorgungseinheit (DVE) ist als Tandem-Konstruktion für die Anästhesie zu liefern und zur Montage an der folgend beschriebenen Unterkonstruktion.

An der Unterkonstruktion müssen Stativrohre mit den darin befestigten Tragarm-Systemen und Schnittstellenplatten befestigt sein. Über geräteseitige Klemmen bzw. Gastüllen sind alle bauseitigen Medien innerhalb der Armsysteme bis zum DVE-Korpus zu führen. Sämtliche Anschlüsse sind über flexible Verrohrung von der Schnittstellenplatte in den Korpus einzubringen. Schnittstellenplatte, Klemmblocke, Gastüllen und Leitungen innerhalb der DVE sind Leistungen des AN. Der Zwischendeckenausschnitt muss mittels Baldachins vollständig abgedeckt sein.

Die Schnittstellenplatte muss oberhalb des Baldachins so positioniert werden, dass die Anschlussklemmen/Schnittstellenplatte durch Abnehmen des Baldachins problemlos zugänglich sind.

Die Deckenversorgungseinheit besteht aus zwei Horizontalauslegern (mind. 750mm Länge) und zwei elektrisch (mit integriertem Elektromotor) angetriebenen Verstellarmen (mind. 1.000mm Länge) die eine flexible Höheneinstellung ermöglichen und an den Enden über Distanzrohre befestigt sind. Ausleger und Arm müssen jeweils einen Drehradius von mindestens 330° aufweisen. Einstellung des Drehradius muss nach Nutzerangaben zur Abnahme vom Auftragnehmer eingestellt werden. Die Einstellung muss frei wählbar sein. Unterhalb des Auslegers und der Arme ist eine Durchgangshöhe von mindestens 2,10 m sicherzustellen.

In den Gelenken sind pneumatisch arretierbare Bremsen einzusetzen. Die zugehörigen Bediengriffe sind an nachfolgend beschriebener Konsole bzw. an DVE-Säule anzubringen. Steuerung der Bediengriffe erfolgt über eine Funkverbindung. Zur einfachen Wartung und Installation muss der Zugang zu den Installationsleitungen durch Abdeckkappen an den Enden

## Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

**Projekt:** 13098                      **SAH Eschweiler-Wiederaufbau Urologie**  
**LV:** 28.02                      **Medizintechnik - Versorgungseinheiten**

<b>Ordnungszahl Leistungsbeschreibung</b>	<b>Menge ME</b>	<b>Einheitspreis in EUR</b>	<b>Gesamtbetrag in EUR</b>
---	-----------------	---------------------------------	--------------------------------

der Ausleger und Tragarme jederzeit gewährleistet sein.

Ausleger, Arm und Korpus sind aus Stahlblech bzw. CrNiStahl herzustellen, während Schutzleisten und Schutzkanten aus Kunststoff zulässig sind.

Die Länge der Korpusssäule (mind. 750 mm) ist entsprechend der beschriebenen Bestückung anzupassen. Die maximale Zuladung des Korpus muss mindestens 150 kg betragen und sämtliche Zubehörteile (z. B. Infusionsflaschenhalter) sowie auf der Konsole abgestellte Geräte berücksichtigen. Der Korpus ist mit Vorrichtungen zur Aufnahme der nachfolgend beschriebenen Konsolen und Zubehör auszustatten. Im Nachgang beschriebene Entnahmestellen sind im Korpus zu montieren. Deren Anordnung so gestaltet sein muss, dass bei Vollbelegung (z.B. Druckluftanschluss mit Befeuchtungsbeutel) alle Dosen (ELT, EDV und Gase) nutzbar sind. Schuko-Steckdosen sind aus diesem Grund schräg (45°) einzubauen.

Gas- und Vakuumentnahmestelle, nach DIN 13260-2 in Verbindung mit EN ISO 9170-1; Fabrikat und Kennzeichnung der Gas- und Vakuum-Entnahmestellen (farbneutral/ EN739) nach Wahl des Auftraggebers ohne Mehrpreis. Verlegen des Versorgungsschlauchs von Gastülle an Schnittstellenplatte bis Gasdose ist Leistung AN.

Schuko-Steckdosen ohne Deckel, ausgestattet mit einer Stromversorgungskennzeichnung im transparent abgedeckten Beschriftungsfeld sowie einer Spannungs-Kontrollleuchte. Modell- und Farbausführung erfolgen nach Wahl des Auftraggebers ohne Mehrpreis.

PA-Anschlussbuchsen in versenkter Ausführung mit gelb-grünem Farbring gemäß DIN 0750 Teil 211.

Für EDV- und Schwachstrom-Elemente sind Lochstanzungen mit Unterputzdosen (in der Regel Ø ca. 68 mm, Tiefe ca. 64 mm) und Dosen vorzusehen. Modell- und Farbausführung erfolgen nach Wahl des Auftraggebers ohne Mehrpreis. Von der Schnittstellenplatte zur Dose ist DVE-intern für jede Dose ein Leerrohr mit Zugdraht zu verlegen, um eine spätere Kabelinstallation zu ermöglichen.

Für Kabelauslass-Elemente sind Lochstanzungen mit Unterputzdosen (in der Regel Ø ca. 68 mm, Tiefe ca. 64 mm) und Dosen inkl. Dichtungslippen vorzusehen. Modell- und Farbausführung erfolgen nach Wahl des Auftraggebers ohne Mehrpreis. Von der Schnittstellenplatte zur Dose ist DVE-intern für jede Dose ein Leerrohr mit Zugdraht zu verlegen, um eine spätere Kabelinstallation zu ermöglichen.

Für Leerdosen mit Abdeckung sind Lochstanzungen mit Unterputzdosen (in der Regel Ø ca. 68 mm, Tiefe ca. 64 mm) und Dosen mit Blinddeckel vorzusehen. Modell- und Farbausführung erfolgen nach Wahl des Auftraggebers ohne Mehrpreis.

DVE mit folgenden Einbauten pro Korpusssäule:

Gasentnahmestelle:

Sauerstoff (O2)	2 Stück
-----------------	---------

med. Druckluft (5bar)	2 Stück
-----------------------	---------

Vakuum	1 Stück
--------	---------

AGFS (Atemgas-Fortleitungssystem)	1 Stück
-----------------------------------	---------

ELT-Komponenten:

230V Steckdose SV (grün)	8 Stück
--------------------------	---------

PA-Buchsen	8 Stück
------------	---------

EDV-Doppeldose	2 Stück
----------------	---------

Leerdose mit Abdeckung	2 Stück
------------------------	---------

Einzubauen in

## Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

**Projekt:** 13098                      **SAH Eschweiler-Wiederaufbau Urologie**  
**LV:** 28.02                        **Medizintechnik - Versorgungseinheiten**

Ordnungszahl Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
------------------------------------	----------	-------------------------	------------------------

SAH\_BH2\_UG-106, OP2 (1B)

1 Stück

1,00 St. ....

### 01.01.0030. **Deckenversorgungseinheit Tandem - CHIR/AN**

Die Deckenversorgungseinheit (DVE) ist als Tandem-Konstruktion für die Chirurgie/Anästhesie zu liefern und zur Montage an der folgend beschriebenen Unterkonstruktion.

An der Unterkonstruktion müssen Stativrohre mit den darin befestigten Tragarm-Systemen und Schnittstellenplatten befestigt sein. Über geräteseitige Klemmen bzw. Gastüllen sind alle bauseitigen Medien innerhalb der Armsysteme bis zum DVE-Korpus zu führen. Sämtliche Anschlüsse sind über flexible Verrohrung von der Schnittstellenplatte in den Korpus einzubringen. Schnittstellenplatte, Klemmblocke, Gastüllen und Leitungen innerhalb der DVE sind Leistungen des AN. Der Zwischendeckenausschnitt muss mittels Baldachins vollständig abgedeckt sein.

Die Schnittstellenplatte muss oberhalb des Baldachins so positioniert werden, dass die Anschlussklemmen/Schnittstellenplatte durch Abnehmen des Baldachins problemlos zugänglich sind.

Die Deckenversorgungseinheit besteht aus zwei Horizontalauslegern (mind. 750mm Länge) und zwei elektrisch (mit integriertem Elektromotor) angetriebenen Verstellarmen (mind. 1.000mm Länge) die eine flexible Höheneinstellung ermöglichen und an den Enden über Distanzrohre befestigt sind. Ausleger und Arm müssen jeweils einen Drehradius von mindestens 330° aufweisen. Einstellung des Drehradius muss nach Nutzerangaben zur Abnahme vom Auftragnehmer eingestellt werden. Die Einstellung muss frei wählbar sein. Unterhalb des Auslegers und der Arme ist eine Durchgangshöhe von mindestens 2,10 m sicherzustellen.

In den Gelenken sind pneumatisch arretierbare Bremsen einzusetzen. Die zugehörigen Bediengriffe sind an nachfolgend beschriebener Konsole bzw. an DVE-Säule anzubringen. Steuerung der Bediengriffe erfolgt über eine Funkverbindung. Zur einfachen Wartung und Installation muss der Zugang zu den Installationsleitungen durch Abdeckkappen an den Enden der Ausleger und Tragarme jederzeit gewährleistet sein.

Ausleger, Arm und Korpus sind aus Stahlblech bzw. CrNiStahl herzustellen, während Schutzleisten und Schutzkanten aus Kunststoff zulässig sind.

Die Länge der Korpusssäule (mind. 750 mm) ist entsprechend der beschriebenen Bestückung anzupassen. Die maximale Zuladung des Korpus muss mindestens 150 kg betragen und sämtliche Zubehörteile (z. B. Infusionsflaschenhalter) sowie auf der Konsole abgestellte Geräte berücksichtigen. Der Korpus ist mit Vorrichtungen zur Aufnahme der nachfolgend beschriebenen Konsolen und Zubehör auszustatten. Im Nachgang beschriebene Entnahmestellen sind im Korpus zu montieren. Deren Anordnung so gestaltet sein muss, dass bei Vollbelegung (z.B. Druckluftanschluss mit Befeuchtungsbeutel) alle Dosen (ELT, EDV und Gase) nutzbar sind. Schuko-Steckdosen sind aus diesem Grund schräg (45°) einzubauen.

Gas- und Vakuumentnahmestelle, nach DIN 13260-2 in Verbindung mit EN ISO 9170-1; Fabrikat und Kennzeichnung der Gas- und Vakuum-Entnahmestellen (farbneutral/ EN739) nach Wahl des Auftraggebers ohne Mehrpreis. Verlegen des Versorgungsschlauchs von Gastülle an Schnittstellenplatte bis Gasdose ist Leistung AN.

Schuko-Steckdosen ohne Deckel, ausgestattet mit einer Stromversorgungskennzeichnung im transparent abgedeckten Beschriftungsfeld sowie einer Spannungs-Kontrollleuchte. Modell- und Farbausführung erfolgen nach Wahl des Auftraggebers ohne Mehrpreis.

PA-Anschlussbuchsen in versenkter Ausführung mit gelb-grünem Farbring gemäß DIN 0750 Teil

## Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

**Projekt:** 13098                      **SAH Eschweiler-Wiederaufbau Urologie**  
**LV:** 28.02                        **Medizintechnik - Versorgungseinheiten**

Ordnungszahl Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
------------------------------------	----------	-------------------------	------------------------

211.

Für EDV- und Schwachstrom-Elemente sind Lochstanzungen mit Unterputzdosen (in der Regel Ø ca. 68 mm, Tiefe ca. 64 mm) und Dosen vorzusehen. Modell- und Farbausführung erfolgen nach Wahl des Auftraggebers ohne Mehrpreis. Von der Schnittstellenplatte zur Dose ist DVE-intern für jede Dose ein Leerrohr mit Zugdraht zu verlegen, um eine spätere Kabelinstallation zu ermöglichen.

Für Kabelauslass-Elemente sind Lochstanzungen mit Unterputzdosen (in der Regel Ø ca. 68 mm, Tiefe ca. 64 mm) und Dosen inkl. Dichtungslippen vorzusehen. Modell- und Farbausführung erfolgen nach Wahl des Auftraggebers ohne Mehrpreis. Von der Schnittstellenplatte zur Dose ist DVE-intern für jede Dose ein Leerrohr mit Zugdraht zu verlegen, um eine spätere Kabelinstallation zu ermöglichen.

Für Leerdosen mit Abdeckung sind Lochstanzungen mit Unterputzdosen (in der Regel Ø ca. 68 mm, Tiefe ca. 64 mm) und Dosen mit Blinddeckel vorzusehen. Modell- und Farbausführung erfolgen nach Wahl des Auftraggebers ohne Mehrpreis.

DVE mit folgenden Einbauten in der Korpussäule Chirurgie:

Gasentnahmestelle:

Sauerstoff (O2)	2 Stück
med. Druckluft (5bar)	2 Stück
Vakuum	1 Stück
Air-Motor (10bar)	1 Stück

ELT-Komponenten:

230V Steckdose SV (grün)	8 Stück
PA-Buchsen	8 Stück
EDV-Doppeldose	2 Stück
Kabelauslassdose	1 Stück
Leerdose mit Abdeckung	2 Stück

DVE mit folgenden Einbauten in der Korpussäule Anästhesie:

Gasentnahmestelle:

Sauerstoff (O2)	2 Stück
med. Druckluft (5bar)	2 Stück
Vakuum	1 Stück
AGFS (Atemgas-Fortleitungssystem)	1 Stück

ELT-Komponenten:

230V Steckdose SV (grün)	8 Stück
PA-Buchsen	8 Stück
EDV-Doppeldose	2 Stück
Leerdose mit Abdeckung	2 Stück

Einzubauen in

SAH_BH2_UG-107, OP1 (1B)	2 Stück
--------------------------	---------

2,00 St. ....

## Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

**Projekt:** 13098                      **SAH Eschweiler-Wiederaufbau Urologie**  
**LV:** 28.02                           **Medizintechnik - Versorgungseinheiten**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

**01.01.0040. Unterkonstruktion für DVE CHIR/CHIR bzw. AN/AN**

für die zuvor beschriebenen Deckenversorgungseinheiten (DVE)  
CHIR/CHIR bzw. AN/AN.

An der Rohdecke befestigte Zwischendeckenkonstruktion zur  
Überbrückung des Abstandes zwischen Roh- und Zwischendecke  
gemäß den geplanten Abmessungen:

OKFF - UK Rohdecke	3,81m (Planmaß)
OKFF - UK Abhangdecke	3,00m (Planmaß)

Die Unterkonstruktion ist in verwindungssteifer Bauweise zu liefern.  
Die Befestigung an der Stahlbetondecke erfolgt mit geeigneten  
Montagemitteln. Der Abstand zur Zwischendecke wird über  
Distanzrohre überbrückt, sodass bei Bewegungen der  
Deckenversorgungseinheit keine Horizontalkräfte auf die  
Zwischendecke wirken.

Diese Unterkonstruktion ist vorab zu liefern und zu montieren.

Einzubauen in SAH_BH2_UG-106, OP2 (1B)	2 Stück			
	2,00	St.	.....	.....

**01.01.0050. Unterkonstruktion für DVE CHIR/AN**

für die zuvor beschriebenen Deckenversorgungseinheiten (DVE)  
CHIR/CHIR bzw. AN/AN.

An einer bauseitigen Stahlkonstruktion befestigte  
Zwischendeckenkonstruktion zur Überbrückung des Abstandes  
zwischen Roh- und Zwischendecke gemäß den geplanten  
Abmessungen:

OKFF - UK Rohdecke	3,81m (Planmaß)
OKFF - UK Stahlkonstruktion OP1	3,61m (Planmaß)
OKFF - UK Abhangdecke	3,00m (Planmaß)

Die Unterkonstruktion ist in verwindungssteifer Bauweise zu liefern.  
Die Befestigung erfolgt an einer Stahlplatte von bauseitiger  
Stahlkonstruktion mit geeigneten Montagemitteln. Abmessung der  
Stahlplatte nach Angaben des Auftraggebers.  
Der Abstand zur Zwischendecke wird über Distanzrohre überbrückt,  
sodass bei Bewegungen der Deckenversorgungseinheit keine  
Horizontalkräfte auf die Zwischendecke wirken.

Diese Unterkonstruktion ist vorab zu liefern und zu montieren.

Einzubauen in SAH_BH2_UG-107, OP1 (1B)	2 Stück			
	2,00	St.	.....	.....

## Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

<b>Projekt:</b>	13098	SAH Eschweiler-Wiederaufbau Urologie
<b>LV:</b>	28.02	Medizintechnik - Versorgungseinheiten

Ordnungszahl Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
------------------------------------	----------	-------------------------	------------------------

**01.01.0060. Erdbebensichere Verankerungen**

Spezialverankerung für zuvor beschriebene Unterkonstruktionen.

Die generelle Forderung einer Zulassung für Erdbebenzone 3 und Gebäudeklasse 4 kann nicht eingehalten werden. Sind trotzdem für deckenhängende Anlagen insbesondere für die Bereiche Holding bzw. OP-Saal technisch sichere Lösungen durchzuführen. In diesen Bereichen werden zugelassene Dübel (Kategorie C2) und falls notwendig zusätzliche Befestigungen verwendet.

Zugelassene Dübel - Kategorie C2

	24,00	St.	.....
--	-------	-----	-------

<b>Summe 01.01.</b>	<b>Deckenversorgungseinheit Tandem..</b>	.....
---------------------	--	-------

## Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

**Projekt:** 13098                      **SAH Eschweiler-Wiederaufbau Urologie**  
**LV:** 28.02                        **Medizintechnik - Versorgungseinheiten**

Ordnungszahl Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
------------------------------------	----------	-------------------------	------------------------

### 01.02.            **Deckenversorgungseinheit - Röntgenräume**

#### 01.02.0010.    **Deckenversorgungseinheit**

Die Deckenversorgungseinheit (DVE) ist zu liefern und ist zur Montage an den folgend beschriebenen Unterkonstruktionen vorgesehen.

An nachfolgend beschriebener Unterkonstruktion müssen Stativrohre mit den darin befestigten Tragarm-Systemen und Schnittstellenplatten platziert sein. Über geräteseitige Klemmen bzw. Gastüllen sind alle bauseitigen Medien innerhalb der Armsysteme bis zum DVE-Korpus zu führen. Sämtliche Anschlüsse sind über flexible Verrohrung von der Schnittstellenplatte in den Korpus einzubringen. Schnittstellenplatte, Klemmblöcke, Gastüllen und Leitungen innerhalb der DVE sind Leistungen des AN. Der Zwischendeckenausschnitt muss mittels Baldachins vollständig abgedeckt sein.

Die Schnittstellenplatte muss oberhalb des Baldachins so positioniert werden, dass die Anschlussklemmen/Schnittstellenplatte durch Abnehmen des Baldachins problemlos zugänglich sind.

Die Deckenversorgungseinheit besteht aus einem Horizontalausleger (ca. 750mm Länge) und einem elektrisch (mit integriertem Elektromotor) angetriebenen Verstellarm (ca. 1.000mm Länge) die eine flexible Höheneinstellung ermöglichen und an den Enden über Distanzrohre befestigt sind. Ausleger und Arm müssen jeweils einen Drehradius von mindestens 330° aufweisen. Einstellung des Drehradius muss nach Nutzerangaben zur Abnahme vom Auftragnehmer eingestellt werden. Die Einstellung muss frei wählbar sein. Unterhalb des Auslegers und der Arme ist eine Durchgangshöhe von mindestens 2,10 m sicherzustellen.

In den Gelenken sind pneumatisch arretierbare Bremsen einzusetzen. Die zugehörigen Bediengriffe sind an nachfolgend beschriebener Konsole bzw. an DVE-Säule anzubringen. Steuerung der Bediengriffe erfolgt über eine Funkverbindung. Zur einfachen Wartung und Installation muss der Zugang zu den Installationsleitungen durch Abdeckkappen an den Enden der Ausleger und Tragarme jederzeit gewährleistet sein.

Ausleger, Arm und Korpus sind aus Stahlblech bzw. CrNiStahl herzustellen, während Schutzleisten und Schutzkanten aus Kunststoff zulässig sind.

Die Länge der Korpusssäule (mind. 750 mm) ist entsprechend der beschriebenen Bestückung anzupassen. Die maximale Zuladung des Korpus muss mindestens 150 kg betragen und sämtliche Zubehörteile (z. B. Infusionsflaschenhalter) sowie auf der Konsole abgestellte Geräte berücksichtigen. Der Korpus ist mit Vorrichtungen zur Aufnahme der nachfolgend beschriebenen Konsolen und Zubehör auszustatten. Im Nachgang beschriebene Entnahmestellen sind im Korpus zu montieren. Deren Anordnung so gestaltet sein muss, dass bei Vollbelegung (z.B. Druckluftanschluss mit Befeuchtungsbeutel) alle Dosen (ELT, EDV und Gase) nutzbar sind. Schuko-Steckdosen sind aus diesem Grund schräg (45°) einzubauen.

Gas- und Vakuumentnahmestelle, nach DIN 13260-2 in Verbindung mit EN ISO 9170-1; Fabrikat und Kennzeichnung der Gas- und Vakuum-Entnahmestellen (farbneutral/ EN739) nach Wahl des Auftraggebers ohne Mehrpreis. Verlegen des Versorgungsschlauchs von Gastülle an Schnittstellenplatte bis Gasdose ist Leistung AN.

Schuko-Steckdosen ohne Deckel, ausgestattet mit einer Stromversorgungskennzeichnung im transparent abgedeckten Beschriftungsfeld sowie einer Spannungs-Kontrollleuchte. Modell- und Farbausführung erfolgen nach Wahl des Auftraggebers ohne Mehrpreis.

PA-Anschlussbuchsen in versenkter Ausführung mit gelb-grünem Farbring gemäß DIN 0750 Teil 211.

Für EDV- und Schwachstrom-Elemente sind Lochstanzungen mit Unterputzdosen (in der Regel Ø



## Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

**Projekt:** 13098                      **SAH Eschweiler-Wiederaufbau Urologie**  
**LV:** 28.02                      **Medizintechnik - Versorgungseinheiten**

Ordnungszahl Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
------------------------------------	----------	-------------------------	------------------------

ca. 68 mm, Tiefe ca. 64 mm) und Dosen vorzusehen. Modell- und Farbausführung erfolgen nach Wahl des Auftraggebers ohne Mehrpreis. Von der Schnittstellenplatte zur Dose ist DVE-intern für jede Dose ein Leerrohr mit Zugdraht zu verlegen, um eine spätere Kabelinstallation zu ermöglichen.

Für Kabelauslass-Elemente sind Lochstanzungen mit Unterputzdosen (in der Regel Ø ca. 68 mm, Tiefe ca. 64 mm) und Dosen inkl. Dichtungslippen vorzusehen. Modell- und Farbausführung erfolgen nach Wahl des Auftraggebers ohne Mehrpreis. Von der Schnittstellenplatte zur Dose ist DVE-intern für jede Dose ein Leerrohr mit Zugdraht zu verlegen, um eine spätere Kabelinstallation zu ermöglichen.

DVE mit folgenden Einbauten:

Gasentnahmestelle:	
Sauerstoff (O2)	2 Stück
med. Druckluft (5bar)	2 Stück
Vakuum	1 Stück
AGFS (Atemgas-Fortleitungssystem)	1 Stück

ELT-Komponenten:	
230V Steckdose SV (grün)	8 Stück
PA-Buchsen	8 Stück
EDV-Doppeldose	2 Stück
Leerdose mit Abdeckung	2 Stück

Einzubauen in

SAH_BH2_UG-118, Röntgen II	1 Stück
SAH_BH2_UG-119, Röntgen I	1 Stück

2,00 St. ....

### 01.02.0020. Unterkonstruktion für DVE

für die zuvor beschriebenen Deckenversorgungseinheiten (DVE).

An einer bauseitigen Stahlkonstruktion befestigte

Zwischendeckenkonstruktion zur Überbrückung des Abstandes zwischen Roh- und Zwischendecke gemäß den geplanten

Abmessungen:

OKFF - UK Rohdecke	3,81m (Planmaß)
OKFF - UK Stahlkonstruktion OP1	3,61m (Planmaß)
OKFF - UK Abhangdecke	3,00m (Planmaß)

Die Unterkonstruktion ist in verwindungssteifer Bauweise zu liefern.

Die Befestigung erfolgt an einer Stahlplatte von bauseitiger

Stahlkonstruktion mit geeigneten Montagemitteln. Abmessung der Stahlplatte nach Angaben des Auftraggebers.

Der Abstand zur Zwischendecke wird über Distanzrohre überbrückt, sodass bei Bewegungen der Deckenversorgungseinheit keine Horizontalkräfte auf die Zwischendecke wirken.

Diese Unterkonstruktion ist vorab zu liefern und zu montieren.

## Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

**Projekt:** 13098                      **SAH Eschweiler-Wiederaufbau Urologie**  
**LV:** 28.02                           **Medizintechnik - Versorgungseinheiten**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Einzubauen in				
	SAH_BH2_UG-118, Röntgen II				1 Stück
	SAH_BH2_UG-119, Röntgen I				1 Stück
		2,00	St.	.....	.....
<b>01.02.0030.</b>	<b>Erdbebensichere Verankerungen</b>				
	Spezialverankerung für zuvor beschriebene Unterkonstruktionen.				
	Die generelle Forderung einer Zulassung für Erdbebenzone 3 und Gebäudeklasse 4 kann nicht eingehalten werden. Sind trotzdem für deckenhängende Anlagen insbesondere für die Bereiche Holding bzw. OP-Saal technisch sichere Lösungen durchzuführen. In diesen Bereichen werden zugelassene Dübel (Kategorie C2) und falls notwendig zusätzliche Befestigungen verwendet.				
	Zugelassene Dübel - Kategorie C2				
		12,00	St.	.....	.....
<b>Summe 01.02.</b>	<b>Deckenversorgungseinheit - Rönt..</b>				.....

## Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 13098 SAH Eschweiler-Wiederaufbau Urologie  
LV: 28.02 Medizintechnik - Versorgungseinheiten

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

### 01.03. Deckenversorgungsbalken Holding Area

#### 01.03.0010. Deckenversorgungsbalken 8.400 mm

Der Deckenversorgungsbalken ist zu liefern und zur Montage an der im folgenden beschriebenen Unterkonstruktion vorgesehen.

An nachfolgend beschriebener Unterkonstruktion müssen Stativrohre und den daran befestigten Balken inkl. Schnittstellenplatte aufnehmen. Über geräteseitige Klemmen bzw. Gastüllen sind alle bauseitigen Medien innerhalb der Stativrohre, des Balkens zu den Entnahmestellen in Korpusssäulen zu führen. Sämtliche Anschlüsse sind über flexible Verrohrung einzubringen. Schnittstellenplatte, Klemmböcke, Gastüllen und Leitungen innerhalb der DVE sind Leistungen des AN. Der Zwischendeckenausschnitt muss mittels Baldachins vollständig abgedeckt sein.

Die Schnittstellenplatte muss oberhalb des Baldachins so positioniert werden, dass die Anschlussklemmen durch Abnehmen des Baldachins problemlos zugänglich sind.

Der Balken ist so zu dimensionieren, dass er die erforderlichen Lasten aufnehmen kann und für Wartungs- und Servicearbeiten zugänglich bleibt. Werden mehrere Balken miteinander verbunden, weil die zulässige maximale Länge überschritten wird, sind geeignete Verbindungselemente einzusetzen. Die Verbindung der Balken soll so ausgeführt werden, dass der Übergang optisch nahtlos und nicht sichtbar bleibt.

An der Unterseite des Balkens sind bewegliche Laufwagen zu berücksichtigen, an denen Versorgungssäulen (Korpus) montiert sind. Korpus ist mittels Stativrohr starr am Laufwagen zu befestigen. In Balken sollen drei Laufwagen inkl. Säulen berücksichtigt werden.

Säulenverstellung über pneumatisch arretierbaren Bremsen; die zugehörigen Bediengriffe sind an Balken-Säule anzubringen. Steuerung der Bediengriffe erfolgt über eine Funkverbindung. Zur einfachen Wartung und Installation muss der Zugang zu den Installationsleitungen durch Abdeckkappen an den Enden der Balken bzw. über Revisionsöffnungen im Balken jederzeit gewährleistet sein.

Ausleger und Korpus sind aus Stahlblech bzw. CrNiStahl herzustellen, während Schutzleisten und Schutzkanten aus Kunststoff zulässig sind.

Die Länge der Korpusssäule (mind. 1.000 mm) ist entsprechend der beschriebenen Bestückung anzupassen. Die maximale Zuladung der Korpusse müssen mindestens 90 kg betragen und sämtliche Zubehörteile (z. B. Infusionsflaschenhalter) sowie auf der Konsole abgestellte Geräte berücksichtigen. Der Korpus ist mit Vorrichtungen zur Aufnahme der nachfolgend beschriebenen Zubehör auszustatten. Im Nachgang beschriebene Entnahmestellen sind im Korpus zu montieren. Deren Anordnung so gestaltet sein muss, dass bei Vollbelegung (z.B. Druckluftanschluss mit Befeuchtungsbeutel) alle Dosen (ELT, EDV und Gase) nutzbar sind. Schuko-Steckdosen sind aus diesem Grund schräg (45°) einzubauen.

Gas- und Vakuumentnahmestelle, nach DIN 13260-2 in Verbindung mit EN ISO 9170-1; Fabrikat und Kennzeichnung der Gas- und Vakuum-Entnahmestellen (farbneutral/ EN739) nach Wahl des Auftraggebers ohne Mehrpreis. Verlegen des Versorgungsschlauchs von Gastülle an Schnittstellenplatte bis Gasdose ist Leistung AN.

Schuko-Steckdosen ohne Deckel, ausgestattet mit einer Stromversorgungskennzeichnung im transparent abgedeckten Beschriftungsfeld sowie einer Spannungs-Kontrollleuchte. Modell- und Farbausführung erfolgen nach Wahl des Auftraggebers ohne Mehrpreis.

PA-Anschlussbuchsen in versenkter Ausführung mit gelb-grünem Farbring gemäß DIN 0750 Teil 211.

Für EDV- und Schwachstrom-Elemente sind Lochstanzungen mit Unterputzdosen (in der Regel Ø ca. 68 mm, Tiefe ca. 64 mm) und Dosen vorzusehen. Modell- und Farbausführung erfolgen

## Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

**Projekt:** 13098                      **SAH Eschweiler-Wiederaufbau Urologie**  
**LV:** 28.02                      **Medizintechnik - Versorgungseinheiten**

Ordnungszahl Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
------------------------------------	----------	-------------------------	------------------------

nach Wahl des Auftraggebers ohne Mehrpreis. Von der Schnittstellenplatte zur Dose ist DVE-intern für jede Dose ein Leerrohr mit Zugdraht zu verlegen, um eine spätere Kabelinstallation zu ermöglichen.

Für Kabelauslass-Elemente sind Lochstanzungen mit Unterputzdosen (in der Regel Ø ca. 68 mm, Tiefe ca. 64 mm) und Dosen inkl. Dichtungslippen vorzusehen. Modell- und Farbausführung erfolgen nach Wahl des Auftraggebers ohne Mehrpreis. Von der Schnittstellenplatte zur Dose ist DVE-intern für jede Dose ein Leerrohr mit Zugdraht zu verlegen, um eine spätere Kabelinstallation zu ermöglichen.

Der Balken ist mit 3 Laufwagen mit jeweils einem Korpus auszustatten.

Balkenlänge			8.400 mm
-------------	--	--	----------

Im Balken sind folgende Medien zu berücksichtigen:

Elt.-Steckdose			12 Stück
----------------	--	--	----------

Zwei Korpusssäulen (Säule links und rechts) mit folgenden Einbauten:

Gasentnahmestelle:			
Sauerstoff (O2)			2 Stück
med. Druckluft (5bar)			2 Stück
AGFS (Atemgas-Fortleitungssystem)			2 Stück

ELT-Komponenten:			
230V Steckdose SV (grün)			9 Stück
PA-Buchsen			9 Stück
EDV-Doppeldose			4 Stück
Leerdose mit Abdeckung			6 Stück

Eine Korpusssäule (mittlere Säule) mit folgenden Einbauten:

Gasentnahmestelle:			
Sauerstoff (O2)			2 Stück
med. Druckluft (5bar)			2 Stück

ELT-Komponenten:			
230V Steckdose SV (grün)			6 Stück
PA-Buchsen			6 Stück
EDV-Doppeldose			3 Stück
Leerdose mit Abdeckung			2 Stück

Einzubauen in

SAH_BH2_UG-104, Holding Area			1 Stück
------------------------------	--	--	---------

	1,00	St.	
--	------	-----	--

**01.03.0020. Deckenversorgungsbalken 5.600 mm**  
 Deckenversorgungsbalken wie zuvor beschrieben jedoch mit  
 folgenden Ausstattung:  
 Zwei Laufwagen mit je einem Korpus.

## Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

**Projekt:** 13098 **SAH Eschweiler-Wiederaufbau Urologie**  
**LV:** 28.02 **Medizintechnik - Versorgungseinheiten**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Balkenlänge			5.600 mm
	Im Balken sind folgende Medien zu berücksichtigen:			
	Elt.-Steckdose			8 Stück
	Jede Korpusssäule mit folgenden Einbauten:			
	Gasentnahmestelle:			
	Sauerstoff (O2)			2 Stück
	med. Druckluft (5bar)			2 Stück
	AGFS (Atemgas-Fortleitungssystem)			2 Stück
	ELT-Komponenten:			
	230V Steckdose SV (grün)			9 Stück
	PA-Buchsen			9 Stück
	EDV-Doppeldose			4 Stück
	Leerdose mit Abdeckung			6 Stück
	Einzubauen in			
	SAH_BH2_UG-104, Holding Area			1 Stück
		1,00 St.	.....	.....

### 01.03.0030. Unterkonstruktion für 8.400 mm Balken

für die zuvor beschriebene Deckenversorgungsbalken mit Länge 8.400 mm.

An der Rohdecke befestigte Zwischendeckenkonstruktionen sind in ausreichender Stückzahl zur Überbrückung des Abstandes zwischen Roh- und Zwischendecke gemäß den geplanten Abmessungen vorzusehen:

OKFF UK Rohdecke	3,81m (Planmaß)
OKFF UK Abhangdecke	2,95 m (Planmaß)

Die Unterkonstruktionen sind in verwindungssteifer Bauweise zu liefern. Die Befestigung an der Stahlbetondecke erfolgt mit geeigneten Montagemitteln. Der Abstand zur Zwischendecke wird über Distanzrohre überbrückt, sodass bei Bewegungen der Deckenversorgungseinheit keine Horizontalkräfte auf die Zwischendecke wirken.

Diese Unterkonstruktion ist vorab zu liefern und zu montieren. Positionsbestandteil sind alle für den 8.400 mm langen Deckenbalken notwendigen Unterkonstruktionen.

Anzahl	von	Stativrohren	sind	mit	Unterkonstruktion	zu
befestigen		'.....':				

Einzubauen in

SAH_BH2_UG-104, Holding Area	1 Stück
------------------------------	---------

1,00 St.	.....	.....
----------	-------	-------

## Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

**Projekt:** 13098 **SAH Eschweiler-Wiederaufbau Urologie**  
**LV:** 28.02 **Medizintechnik - Versorgungseinheiten**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

**01.03.0040. Unterkonstruktion für 5.600 mm Balken**

für die zuvor beschriebene Deckenversorgungsbalken mit Länge 5.600 mm.

An der Rohdecke befestigte Zwischendeckenkonstruktionen sind in ausreichender Stückzahl zur Überbrückung des Abstandes zwischen Roh- und Zwischendecke gemäß den geplanten Abmessungen vorzusehen:

OKFF UK Rohdecke 3,81m (Planmaß)

OKFF UK Abhangdecke 2,95 m (Planmaß)

Die Unterkonstruktionen sind in verwindungssteifer Bauweise zu liefern. Die Befestigung an der Stahlbetondecke erfolgt mit geeigneten Montagemitteln. Der Abstand zur Zwischendecke wird über Distanzrohre überbrückt, sodass bei Bewegungen der Deckenversorgungseinheit keine Horizontalkräfte auf die Zwischendecke wirken.

Diese Unterkonstruktion ist vorab zu liefern und zu montieren. Positionsbestandteil sind alle für den 5.600 mm langen Deckenbalken notwendigen Unterkonstruktionen.

Anzahl von Stativrohren sind mit Unterkonstruktion zu befestigen '.....':

Einzubauen in

SAH\_BH2\_UG-104, Holding Area

1 Stück

1,00 St. ....

**01.03.0050. Erdbebensichere Verankerungen**

Spezialverankerung für zuvor beschriebene Unterkonstruktionen.

Die generelle Forderung einer Zulassung für Erdbebenzone 3 und Gebäudeklasse 4 kann nicht eingehalten werden. Sind trotzdem für deckenhängende Anlagen insbesondere für die Bereiche Holding bzw. OP-Saal technisch sichere Lösungen durchzuführen. In diesen Bereichen werden zugelassene Dübel (Kategorie C2) und falls notwendig zusätzliche Befestigungen verwendet.

Zugelassene Dübel - Kategorie C2

60,00 St. ....

**Summe 01.03. Deckenversorgungsbalken Holding..** .....

**Summe 01. Deckenversorgungseinheit** .....

**Summe LV 28.02 Medizintechnik - Versorgu..** .....

## Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

<b>Projekt:</b>	<b>13098</b>	<b>SAH Eschweiler-Wiederaufbau Urologie</b>
<b>LV:</b>	<b>28.02</b>	<b>Medizintechnik - Versorgungseinheiten</b>

---

Zuzüglich der gesetzlichen Mehrwertsteuer aus  
in Höhe von 19,00 %

.....	EUR
.....	EUR
.....	<b>EUR</b>